

Wer sind „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“?

‘Alawi ibn ‘Abdil Qadir As-Saqqaf
Administrator der „Ad-Durar As-Saniya“ Institution
www.dorar.net

Alles Lob gebührt Allah und Er genügt! Und Segen und Frieden seien auf Seinen auserwählten Propheten, auf seiner Familie, seinen Gefährten und dem, der seiner Leitung folgt. Um fortzufahren:

Es ist bekannt, dass die Rettung und Glückseligkeit im Dies- und Jenseits mit dem Befolgen der Wahrheit und dem Weg der „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ verbunden ist. Nachdem nun jeder behauptet zur „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ zu gehören, und die Menschen beginnen diesen edlen Titel für sich zu beanspruchen und behaupten, dass er ihnen seit Jahrhunderten entrissen worden sei, wurde es für die Gelehrten verpflichtend über diesen Begriff und Titel aufzuklären, seine Merkmale darzulegen und die Eigenschaften derjenigen offenzulegen, denen es zusteht sich damit zu kennzeichnen. In diesen Worten werden einige Besonderheiten und Eigenschaften der „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ aufgeklärt. In ihnen ist auch das Richtmaß, welches dem Muslim hilft zu erkennen wer die „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ sind, damit er ihren Weg folgt und sich an ihrer Methode/Ideologie festhalten kann, auf dass er die Gruppe betritt. Der Zweck dieser Worte ist nicht den Glaubenssatz/die Überzeugung der „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ einzuschränken. Denn das Zentrum davon ist in den Büchern der Glaubenssätze vorzufinden. Gemeint ist vielmehr die Unterschiede zwischen der „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ und den anderen Gruppen zu erkennen und was sie von den anderen auszeichnet.

Mit der Sunnah ist hier das gemeint, worauf sich der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, an Wissen, Taten, Glauben, Leitung und Verhalten befand. Und sie (die Sunnah) ist alles, womit er, Allahs Segen und Frieden auf ihm, kam.

Mit der Jama’ah, die auf die Sunnah bezogen ist, sind die Gefährten des Gesandten Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm, und jene, die ihnen auf beste Weise und ihrer Methode/Ideologie und ihrem Weg folgen, gemeint.

Ahlus Sunnah wal Jama’ah sind demnach diejenigen Menschen, die am meisten danach bestrebt sind dem Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm, zu folgen und seine Zustände zu kennen. Und sie sind diejenigen, die am meisten der Methode seiner Gefährten, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, übereinstimmen. Damit ist aber nicht gemeint, dass jeder, der behauptet sich auf der Methode der „Ahlus Sunnah wal Jama’ah“ zu befinden oder seine Partei als „salafitisch“ und seine Gruppe als „Ahlul

Hadith wal Athar“ zu bezeichnen, auch so ist. Was gilt, ist die Methode/Ideologie, sie zu befolgen und an ihr festzuhalten, und nicht Bezeichnungen und deren Bekanntheit.

Dies ist ein Vorwand, den jeder behauptet, aber diese Vorwand ist erst dann gültig und diese Zuschreibung bewahrheitet sich erst auf jemanden, wenn die folgenden Eigenschaften und Besonderheiten verwirklicht werden. Sie unterscheiden denjenigen, auf den dieser Titel zutrifft von demjenigen, der dies nur behauptet, aber davon frei ist. Ich habe sie in Punkten angeführt, damit es leicht fällt sie zu verstehen, aufzunehmen und anzuwenden, so Allah, erhaben sei Er, will:

1. Die Quelle des Glaubenssatzes (‘Aqida) der Ahlus Sunnah wal Jama’ah ist das Buch Allahs, erhaben sei Er, die Sunnah Seines Gesandten, Allahs Segen und Frieden auf ihm, und das worauf sich die rechtschaffenen Altvorderen befanden und was sie von den Texten der zwei Offenbarungen verstanden. So ziehen sie den Verstand, die Enthüllung, den Geschmack und Träume nicht vor der Überlieferung. Auch ziehen sie die Worte eines Schaikhs oder Walis nicht vor den Worten Allahs, gepriesen sei Er, und den Worten des Gesandten Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm.

2. Die Ahlus Sunnah wal Jama’ah schreiben sich, bzgl. der Glaubenssätze, nicht einer bestimmten Person oder Gruppe zu. Vielmehr schreiben sie sich der Sunnah und den Altvorderen zu. Nicht zu Al-Asch’ari, Al-Maturidi, Al-Jahm, Al-Ja’d, Zaid oder ‘Ubaid. Auch schreiben sie sich nicht der Mu’tazila, der Murji’a, der Qadriya etc. zu. Jedoch schreiben sie sich der Sunnah und den Prophetengefährten zu: „Auf das, worauf ich und meine Gefährten uns befinden.“

3. Die Ahlus Sunnah wal Jama’ah schreiben sich auch nicht in Bezug auf ihr Verhalten und der Seelenreinigung einer Person oder einem Weg zu. So schreiben sie sich nicht Al-Jailani, Ar-Rifa’i, Al-Qadiri, At-Tijani, der Naqschabandiya-Tariqa, den ‘Alawiya, den Schadhilia etc. zu. Die Quelle ihres Verhaltens, ihrer Reinheit und ihrer Charaktereigenschaften ist derjenige, der sagte: „Ich wurde entsandt, um die rechtschaffenen Charaktereigenschaften zu vervollständigen“, und derjenige, „dessen Charakter der Koran“ war, Allahs Segen und Frieden auf ihm. Genauso, wie sie sich von der Ummah nur durch die Sunnah und der Jama’ah auszeichnen, zeichnen sie sich auch im Verhalten und der Seelenreinigung nur mit dem Namen der Sunnah und der Jama’ah aus.

4. Die Ahlus Sunnah wal Jama’ah beten Allah, mit Demut und Ergebenheit, so an, wie Er es anordnete. Sie erfinden keine gottesdienstlichen Handlungen von sich selbst aus, gemäß ihrer Begierden, oder von jemand anderem heraus. Auch beten sie Ihn nicht durch das Ohrfeigen, Trommeln, Tanzen und Schwanken an.

5. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah wenden keines ihrer Gottesdienst zu jemand anderen als Allah, erhaben sei Er, wie Bittgebete, das Bitten um Hilfe, das Schlachten, den Eid und weitere gottesdienstliche Handlungen, so wie es der Zustand einiger Gruppierungen und Sekten ist, die dem Weg der „Ahlus Sunnah wal Jama'ah“ widersprechen.

6. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah spornen dazu an die Gräber zu besuchen, da sie einen an das Jenseits erinnern, man ihre Bewohner mit dem Friedensgruß grüßen und für sie Bittgebete sprechen kann, jedoch nicht, um bei ihnen nach Segen zu suchen, zu einem Toten, neben Allah, erhaben sei Er, Bittgebete zu sprechen, ihn um Hilfe zu bitten, sich am Grab zu schmiegen, um ihn herum zu laufen (Tawaaf), bei ihm zu schlachten usw.

7. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah bestätigen für Allah alle Eigenschaften, welche Er für Sich selbst oder der Gesandte Allahs, Allahs Friede und Segen auf ihm, für Ihn bestätigten, ohne etwas zu negieren (Ta'til) oder zu interpretieren (Ta'wil). Was aber andere Gruppen angeht, so negieren sie Seine Eigenschaften oder aber bestätigen einige davon (wie sie erwähnt wurden) und interpretieren andere.

8. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah glauben fest⁽¹⁾ daran, dass der „Iman“ Aussprache und Tat ist, welcher steigt und sinkt. Und sie schließen die körperlichen Taten nicht aus dem Iman aus, wie es die Murji'ah tun. Und sie schließen die Leute der Qiblah wegen keiner der kleinen noch der großen Sünden aus dem Islam, wie die Khawarij⁽²⁾.

9. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah schließen nicht jenen der ihnen widerspricht von den anderen Gruppen aus dem Islam, nur aufgrund ihres Widerspruchs ihnen gegenüber.

10. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah sagen sich los von den Glaubensleugnern, Atheisten, Götzendienern und Abtrünnigen und feinden sie an und hassen sie. Und sie lieben die Gläubigen und sind ihnen gegenüber loyal und unterstützen sie, entsprechend dem was sie an Iman und guten Taten haben.

11. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah lieben die Gefährten des Gesandten Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm. Sie sind der Ansicht, dass sie allesamt gerecht waren und sie nähern sich Allah mit der Liebe zu ihnen, sowie der Liebe zu den Angehörigen seines Hauses⁽³⁾ und seinen Frauen, den Müttern der Gläubigen, an. Sie sagen sich los von jenen, die sie beleidigen und anfeinden, sowie von jenen, die im Bezug auf sie ins

(1) Es ist ihre 'Aqida oder ihr I'tiqad; Ihre Doktrine

(2) Sie machen keinen Takfir deshalb

(3) Aal al-Bayt

Extreme gehen und sie zu einer Stufe über der des Menschen heben oder meinen sie wären fehlerfrei.

12. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah nehmen in der Jurisprudenz⁽¹⁾ vom Konsens und das worauf das Buch und die authentische Sunnah verweisen. Sie beachten/ berücksichtigen (vorallem) die Aussagen der Gefährten, der darauffolgenden Generation und der darauffolgenden (Generation). Und sie folgen den Großen unter den Gelehrten wie zum Beispiel: Abu Hanifa, Malik, asch-Schafi'i und Ahmad und wer nach ihnen an kam an Gelehrten, Fuqahaa' und Imamen welche befolgt werden und selber der Sunnah folgen und unter Ummah für Gutes bekannt sind.

13. Bei der Ahlus-Sunnah wal-Jama'ah sind die Muslime im Bezug auf religiöse Verpflichtungen (alle) gleich. Es gibt kein allgemeines Fußvolk und besondere (Auserwählte) unter ihnen, und auch keine Auserwählten unter den Besonderen. Es gibt bei ihnen auch keine (Unterscheidung) zwischen der Schari'ah und der Wirklichkeit⁽²⁾. Nein, vielmehr ist es eine einzige Religion, eine einzige Gesetzgebung, von einem einzigen Herrn stammend, einem einzigen Propheten, für die gesamte Menschheit, herabgesandt.

14. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah sind in jeder Sache die Leute der Mitte und Ausgeglichenheit. So sind auf der Mitte zwischen Extremismus und Grobheit, Maßlosigkeit und Verschwendung sowie Erleichterung und Erschwernis.

15. Die Ahlus Sunnah wal Jama'ah sind jene die am meisten darum bemüht sind das Wort zu einigen und die Reihen zu vereinen. Und zu ihrer Doktrine gehört die Ausführung des Jihad sowie die Vereinigung der Gruppen hinter einem jeden Rechtschaffenen und Sündigen. Sie sind der Ansicht, dass das Gebet hinter den Leuten der Erneuerung und Sünden gültig ist, da sie jene sind, welche die Einigung am meisten lieben und die Trennung (voneinander) am meisten verabscheuen. Und es ist möglich, dass jemand der sich ihnen zuschreibt Fehler begeht und nicht ihre Methodik verinnerlicht hat und sich nicht an diese hält. Deshalb ist es nicht unbedingt so, dass jeder, der sich ihnen zuschreibt, sich entsprechend ihres Benehmens verhält oder ihren Weg beschreitet. So hat die Begierde nach diesem edlen Titel jene zu ihnen gebracht, welche (in Wirklichkeit) nicht zu ihnen gehören.

16. Unter der Ahlus Sunah wal Jama'ah gibt es den Gelehrten und Faqih, den Prediger und Rufer⁽³⁾, den Gebieter des Guten und Verbieter des Verwerflichen, den Arzt und den Ingenieur, den Händler und den Arbeiter, den Reichen und den Armen,

(1) Fiqh

(2) Die bezieht sich u.a. auf die Sufis, welche bestimmte Verpflichtungen nur für die Allgemeinheit sahen von denen ihre Auserwählten, welche eine „höhere Stufe“ erreicht haben, befreit waren.

(3) Da'iyah

den Schwarzen und den Weißen, den Araber und Nicht-Araber; denn ihre Methodik ist nicht auf eine bestimmte Menschengruppe beschränkt. Und sie unterscheiden nicht zwischen den verschiedenen Gesellschaftsklassen oder machen Wissen, Religiösität, Abstammung und Herrschaft zu einem Exklusivrecht für die einen, aber nicht die anderen Leute. Und sie glauben an die Aussage Allahs, erhaben ist er: {Der Geehrteste/ Beste unter euch ist der Gottesfürchtigste.} [Al-Hujurat:13]

17. Unter der Ahlus Sunah wal Jama'ah gibt es den frommen Askesen, den Sünder und selbst den Begeher von großen Sünden, denn sie sind nicht ausgeschlossen davon Fehler und Sünden zu begehen. Jedoch schließen diese Fehler und Sünden sie nicht davon aus, zu den Leuten der Sunnah und Jama'ah zu gehören. Vielmehr kann es sogar sein, dass sie sich teilweise in Erneuerungen befinden. Wie schnell jedoch ist ihr Zurückkommen zur Wahrheit, wenn ihnen diese kenntlich gemacht wird; und so schließt sie auch das nicht aus, von den Leuten der Sunnah und Jama'ah zu sein.

18. Die Ahlus Sunah wal Jama'ah befolgen die Wahrheit und sind barmherzig zur Schöpfung, so hassen sie zwar die Sünden, aber sind nachsichtig mit jenen, die sie begehen. Und sie hassen die Erneuerungen, bemitleiden jedoch deren Anhänger.

So dies sind die Ahlus Sunah wal Jama'ah und einige ihrer Merkmale und Besonderheiten, Ich bitte Allah mit seiner Gunst und Großzügigkeit, dass wir zu diesen gehören und er die Ummah auf dem worauf sie sich einigten, vereint

